



BOSCH

Technik fürs Leben

Einfach Wärme verteilen im Mehrfamilienhaus

Wohnungsstationen von Bosch

Flow 7000 und Flow 8000



Anforderungen an das zukunftsfähige Mehrfamilienhaus



Hohe Mieteranforderungen

Neben einem maximalen Komfort bei der Nutzung von Raumwärme und Warmwasser wird der Wunsch nach einer selbstständigen, einfachen und individuellen Temperaturregelung je Wohneinheit immer größer. Die Vernetzung spielt für Eigentümer und Mieter eine immer wichtiger werdende Rolle.



Staatliche Fördermittel

Um die energiepolitischen Ziele der Bundesregierung zu erreichen, muss der Betreiber die für sein Bauvorhaben relevanten Anforderungen im Gebäudeenergiegesetz (GEG) identifizieren und kann die für ihn passenden Fördermöglichkeiten wählen.



Einhaltung der Trinkwasserverordnung

Die Anforderungen der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) müssen überprüft und eingehalten werden.



Genaue Abrechnung und Verbrauchserfassung

Eine nachvollziehbare und korrekte Erfassung des Verbrauchs je Wohneinheit ist essenziell in Mehrfamilienhäusern und wird auch vom Gesetzgeber verlangt. Darüber hinaus wünscht sich der Betreiber eine einfache und schnelle Zählerablesung und einen möglichst geringen Wartungsaufwand.



CO₂-Steuer

Im Jahr 2021 wurde die CO₂-Steuer auf fossile Brennstoffe eingeführt. Dies hat u. a. eine Erhöhung der Betriebskosten zur Folge. Betreiber von Mehrfamilienhäusern müssen vermehrt alternative Energiequellen einsetzen, um zukunftsfähig zu bleiben.



Einbindung von regenerativen Energien

Ein großer Hebel, um deutlich CO₂ einzusparen, liegt im Gebäudesektor. Eine unkomplizierte Einbindung von regenerativen Energien ist heutzutage daher sowohl im Neubau als auch bei der Modernisierung Pflicht und mit regenerativen oder hybriden Systemen einfach umsetzbar.



Einfach. Nachhaltig.
Mit Heizungen von Bosch

Mit dem geänderten Klimaschutzgesetz sieht die Bundesregierung vor, den Treibhausgas-Ausstoß bis 2030 um 65 Prozent gegenüber dem Jahr 1990 zu verringern.

Wussten Sie schon, dass ein Großteil der CO₂-Emissionen ganz einfach durch Heizungsmodernisierung reduziert werden kann? Die Heizungsmarke Bosch bietet Ihnen klimaschonende Lösungen und Services, durch die Sie mehrere Tonnen CO₂ pro Jahr einsparen können.



CO₂ neutral

Seit 2020 ist Bosch CO₂-neutral!

Über 400 Bosch-Standorte weltweit hinterlassen keinen CO₂-Fußabdruck mehr. Bosch stellt seit 2020 die Emissionen im direkten Einflussbereich des gesamten Unternehmens klimaneutral.

Damit ist Bosch das erste Industrieunternehmen, das weltweit klimaneutral agiert. Von Klima- oder CO₂-Neutralität eines Unternehmens kann man dann sprechen, wenn alle Möglichkeiten zum Verringern des Ausstoßes von Treibhausgasen ausgeschöpft sind – und die noch verbleibenden unvermeidlichen CO₂-Emissionen durch CO₂-reduzierende Projekte kompensiert werden.

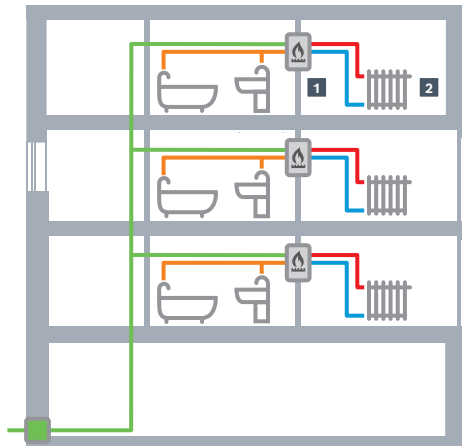
www.bosch-einfach-heizen.de/klimaschutz

Inhalt

Anforderungen	2
Inhalt	3
Dezentrale/zentrale Wärmeverteilung	4
Dezentrale Wärmeverteilung	6
Produktübersicht Wohnungsstationen	7
Flow 7000 S/MS/DS/DLS Neubau	8
Flow 7000 S FWM (4-Leiter-System)	10
Flow 7000 RS Modernisierung	12
Flow 7000 RST 2/RST 3/RSB	14
Flow 8000	16
Technische Daten	
Flow 7000	20
Flow 8000	21

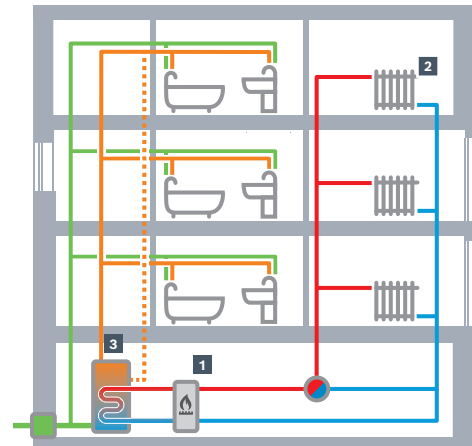
Systemvergleich dezentrale gegenüber zentrale Wärmeverteilung

Dezentrale Etagenheizungen



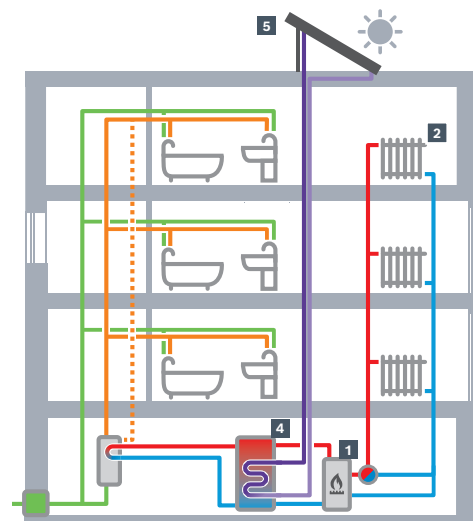
- ▶ Geringer Warmwasserkomfort
- ▶ Eine Feuerstelle pro Wohnung
- ▶ Keine Einbindung von regenerativen Energien
- ▶ Nebenkosten für Wartung und regelmäßige Prüfungen für jede Anlage
- ▶ Geräuscentwicklung der Etagenheizung bei Betrieb
- ▶ Verbrennungsluftverbund vorgeschrieben

Zentralheizung mit Trinkwasserspeicher



- ▶ Hoher Abrechnungsaufwand und intransparente Nebenkostenabrechnung
- ▶ Trinkwasserbevorratung und dadurch Legionellenprüfung
- ▶ Eine Warmwassertemperatur und Heizkurve für das gesamte Haus
- ▶ Hohe Wärmeverluste durch 5 Netzleitungen: Heizungs- vor-/rücklauf, Frischwasser, Warmwasser, Zirkulation
- ▶ Höhere Nebenkosten durch viele Zählereinrichtungen

Zentralheizung mit Frischwasserstation



- ▶ Individuelle Auslegung auch bei hohem Warmwasserbedarf
- ▶ Hygienische Trinkwasserbereitung im Durchflussprinzip
- ▶ Einbindung von regenerativen Energien
- ▶ Flexibel bei unterschiedlichen Wohnungsgrößen und Warmwasseranforderungen
- ▶ Geringe Investitionskosten
- ▶ 5-Leiter-System (Material und Installationsaufwand)
- ▶ Legionellenprüfung

Legende

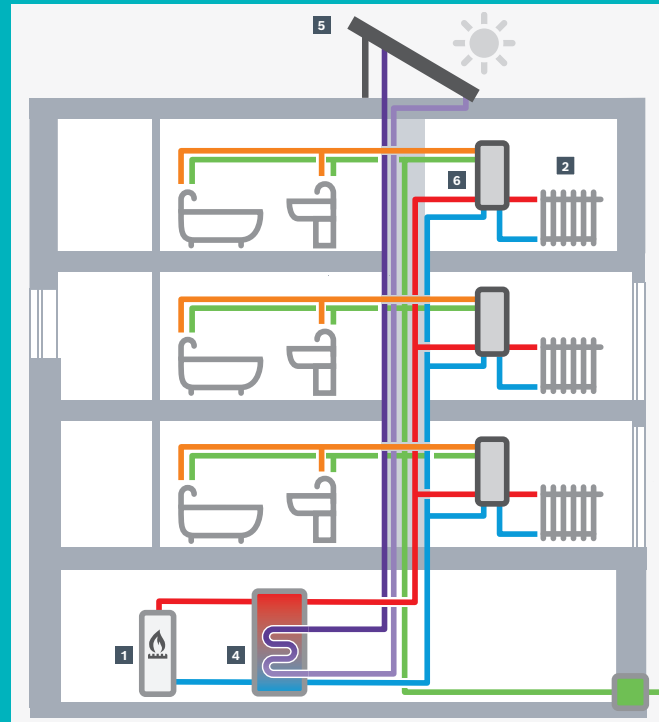
- 1 Wärmeerzeuger (Gas-Brennwert, Wärmepumpe)
- 2 Raumheizung (Radiatoren, Fußbodenheizung)
- 3 Trinkwasserspeicher
- 4 Solar-Pufferspeicher
- 5 Solarthermie
- 6 Wohnungsstation

Versorgungsleitungen

- Frischwasser/Kaltwasser
- (Trink-)Warmwasser
- Zirkulation (Trink-)Warmwasser
- Heizung Vorlauf
- Heizung Rücklauf
- Solarfluid Vorlauf
- Solarfluid Rücklauf

Dezentrale Wärmeverteilung mit Wohnungsstationen

Die dezentrale Wärmeverteilung mit Wohnungsstation verbindet alle Vorteile der zentralen Wärmeerzeugung und der dezentralen Trinkwarmwasserbereitung. Ob Neubau oder Modernisierung, mit den Wohnungsstationen von Bosch können Sie den Anforderungen im Mehrfamilienhaus gerecht werden und Ihre Kunden begeistern.



Einfache Einbindung von regenerativen Energien

- Eine Kombination mit alternativen Wärmeerzeugern wie Solar, Wärmepumpe, Pelletkessel, BHKW usw. ist ganz einfach umsetzbar
- Senkt Kosten für Heizung und Warmwasser und CO₂-Abgaben



Einfach flexibel

Wohnungsstationen können ohne großen Aufwand als Auf- und Unterputzvariante im Neubau wie auch im Bestand eingesetzt werden.



Einfach clever investieren

Geringerer Materialbedarf, Aufwand bei Brandschutz und Wartung durch Reduzierung der fünf Netzleitung auf drei (Kaltwasser, Vorlauf, Rücklauf).



Einfache Heizkostenabrechnung

- Einfache Erfassung der Heizkosten durch lediglich zwei Zähler: Kaltwasser- und Wärmemengenzähler
- Betriebskosten bleiben gering



Einfach hygienisch

- Die bedarfsgerechte Erwärmung des Trinkwassers durch den Plattenwärmetauscher im Durchlaufprinzip verhindert die Bildung von Keimen



Verkalkungsneigung

- Durch eine geringere Netz-Vorlauftemperatur kommt es bei Wohnungsstationen seltener zur Kalkausfällung.



Einfach hoher Warmwasserkomfort

- Durch Warmhaltefunktion des Plattenwärmetauschers und individuelle Temperatureinstellung pro Wohneinheit.

Dezentrale Wärmeverteilung

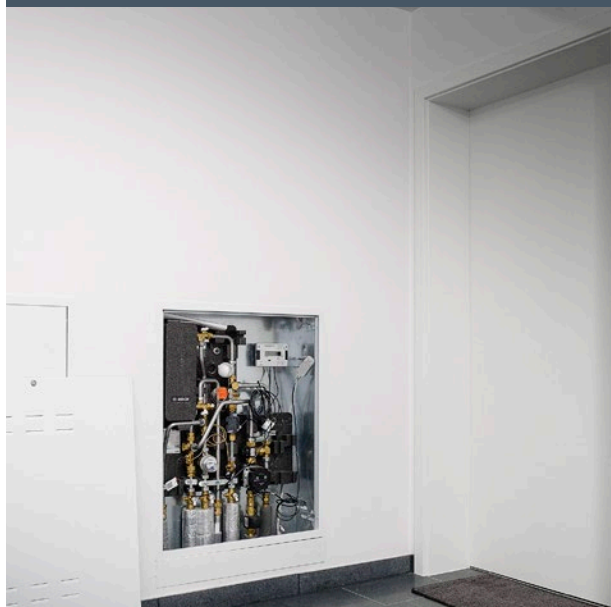
Wohnungsstationen Flow 7000/8000

Bosch als Komplettanbieter unterstützt Sie mit zeitsparenden Services und digitalen Tools, die Ihnen die tägliche Arbeit einfacher machen. Beispielsweise können Sie ganz einfach alle notwendigen Parameter für die dezentrale Wärmeverteilung mit dem Flow Planungstool von Bosch berechnen.



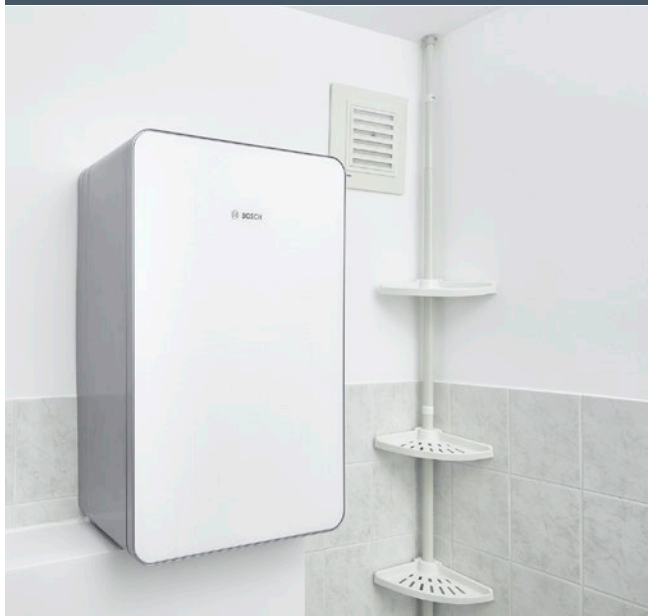
Flow Planungstool

Flow 7000



Regelung	Mechanisch
Gesamtleistung	34 kW
Regellogik	Parallelbetrieb Warmwasser und Heizung
Systemtemperatur	Rücklauftemperaturbegrenzung sekundär bei ungemischten Heizkreisen
Einbautiefe	150–200 mm
4-Leiter-System	Ja
Highlight	► Starkes Preis-Leistungs-Verhältnis ► Langer Aufputzschrank für einfache und schnelle Installation im Neubau ► Vorkonfektionierter Montagerahmen für Sanierung F7001 35 RS ► Einfache und unkomplizierte Inbetriebnahme
Anwendungsfall	► Neubau von Mietwohnungen ► Sanierung von Geschossbau

Flow 8000



Regelung	Elektronisch
Gesamtleistung	35/50 kW
Regellogik	Vorrangschaltung Warmwasser
Systemtemperatur	Rücklauftemperaturbegrenzung primär
Einbautiefe	195–285 mm
4-Leiter-System	Nein
Highlight	► Hohe Systemeffizienz, besonders bei Einbindung regenerativer Energien ► Hoher Komfort bei großem Warmwasser-Bedarf (bis 21 l/m) ► Smarter Bosch Regler EasyControl inkl. App-Bedienung kompatibel
Anwendungsfall	► Neubau und Sanierung von Wohnungen mit gehobenem Warmwasser-Komfort

Produktübersicht Wohnungsstationen



Geeignet für Neubau



Geeignet für Modernisierung

Flow 7000 – F7001 35 S/DS/DLS/RS/MS/FWM

Ungemischter Heizkreis



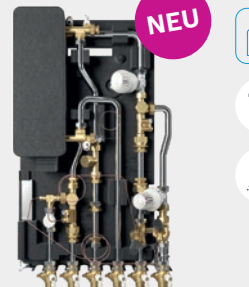
F7001 35 S



F7001 35 DS



F7001 35 DLS



F7001 35 RS*

Gemischter Heizkreis



F7001 35 MS

Frischwassermodul



F7001 35 S FWM

Flow 8000 – F8001 35 IS/S/IMS/MS

Ungemischter Heizkreis



F8001 35/50 IS



F8001 35/50 S*

Gemischter Heizkreis



F8001 35/50 IMS



F8001 35/50 MS*

* Anschlüsse von oben möglich

Für jedes Bauvorhaben die ideale Lösung

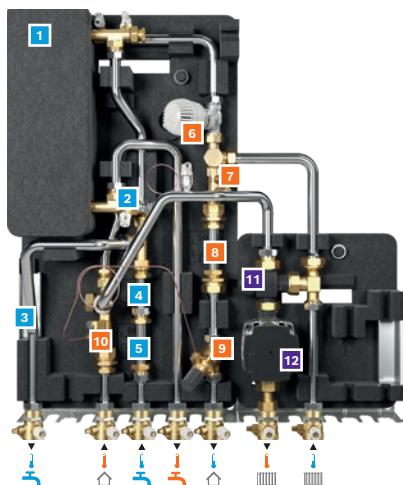
Flow 7000 MS/S/DS/DLS



Neubau

Die Wohnungsstationen der Flow 7000 S/MS/DS/DLS sorgen mühelos für eine optimale Wärmeverteilung im Mehrfamilienhaus.

Geräteaufbau



Zubehör Montageanschlussplatte

Innenansicht

Trinkwasserseite

- 1 Edelstahlgelöteter Plattenwärmetauscher
- 2 Nassfühler Warmwassertemperatur
- 3 Kaltwasserabgang
- 4 Passstück Wasserschlagdämpfer
- 5 Passstück Kaltwasserzähler

Primärseite

- 6 Warmwasserthermostat
- 7 Anschluss Hochtemperaturkreis
- 8 Passstück Wärmemengenzähler
- 9 Differenzdruckregler
- 10 Schmutzfilter

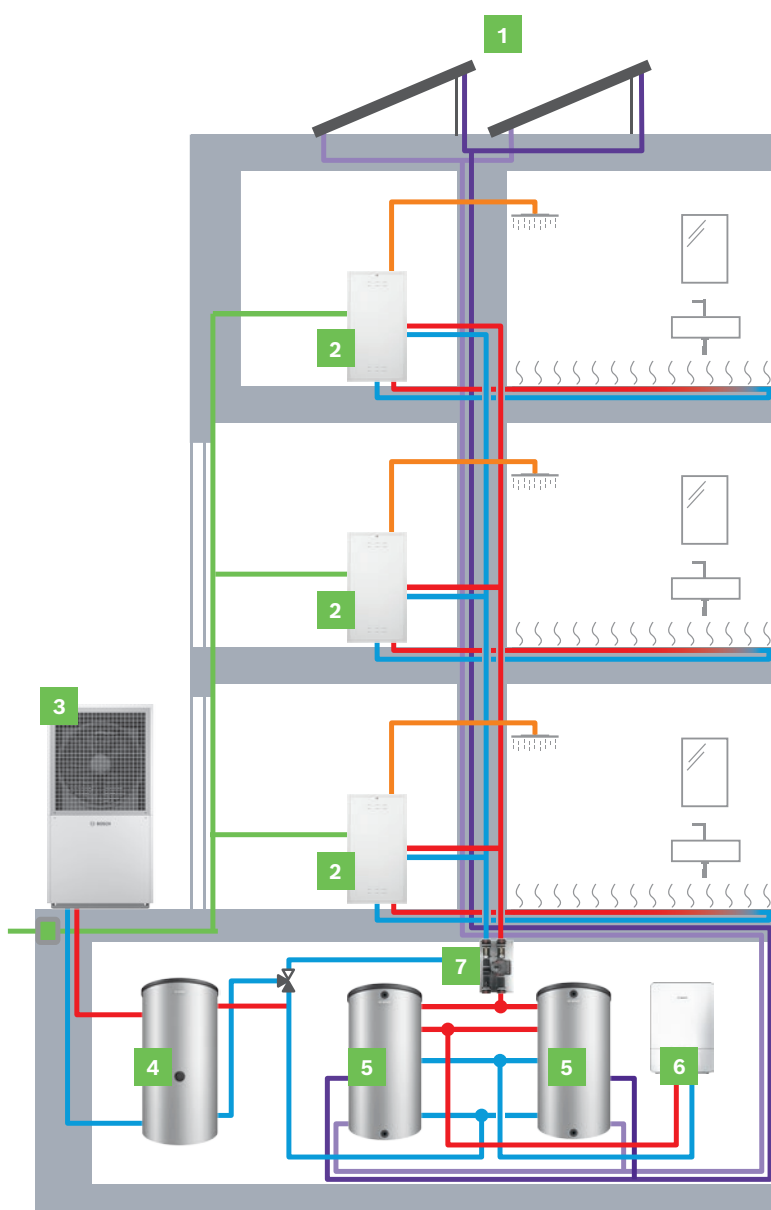
Sekundärseite

- 11 3-Wege-Mischventil
- 12 Pumpe für Fußboden-Heizkreis

Anlagenaufbau

- 1 Solarthermie
- 2 Wohnungsstation (Flow 7000 35 MS)
- 3 Luft/Wasser-Wärmepumpe (CS5000AW)
- 4 Wärmepumpen-Pufferspeicher (BH...-6)

- 5 Solar-Pufferspeicher (BS...-6 ER)
- 6 Gas-Brennwertgerät GC9800iW
- 7 Netzpumpenmodul mit integrierter Hocheffizienzpumpe



Flow 7000 MS/S/DS/DLS

► Einfach neu bauen

Dank getrennter Montageplatte können Materialien bauabschnittsbezogen bestellt und verbaut werden. Beschädigungen an der Station oder Diebstahl werden damit vermieden.

► Einfach Wärme

Heizung wird direkt an der Wohnungsstation angeschlossen. Erzeugt eine Warmwasserleistung von 34 kW und eine Heizleistung von 6 kW.

► Einfach top ausgestattet

Differenzdruckregler und Kaltwasserabgang sind serienmäßig im Lieferumfang enthalten.

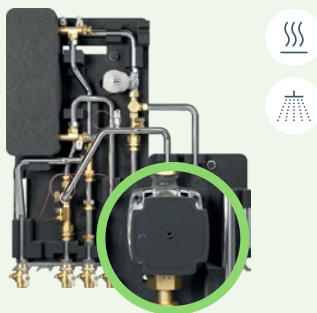
► Einfach robust

Der edelstahlgelötete Plattenwärmetauscher ist standardmäßig für nahezu alle Wasserqualitäten geeignet (bis Wasserhärte < 20° dH zugelassen; ab 14° dH wird eine Enthärtungsanlage empfohlen).

► Einfach flexibel

Installation mit geringer Einbautiefe (min. 150 mm) in der Unter- und Aufputzvariante möglich. Anwendbar für gemischte oder ungemischte Heizkreise.

Gemischter Heizkreis und Warmwasser



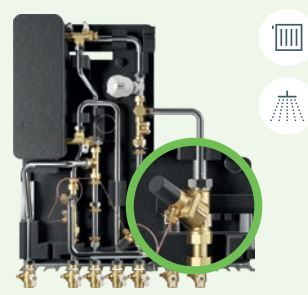
F7001 35 MS

- Inklusive Heizkreispumpe
- Optional: ein zusätzlicher Hochtemperaturabgang

Ungemischter Heizkreis und Warmwasser

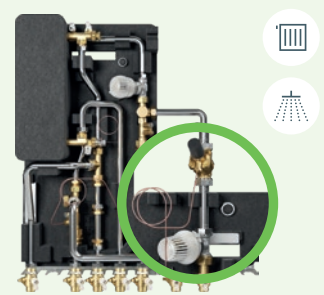


F7001 35 S



F7001 35 DS

- Inklusive einstellbarem Differenzdruckregler sekundärseitig



F7001 35 DLS

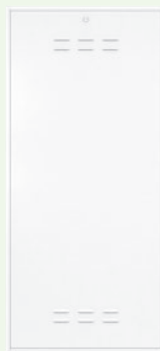
- Inklusive einstellbarem Differenzdruckregler und Rücklauftemperaturbegrenzer sekundärseitig

In den Varianten Unterputz und Aufputz

Unterputzgehäuse



F7001 35(DL)S kurz



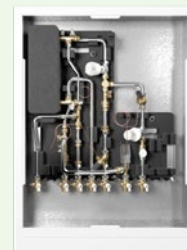
F7001 35 MS lang*

Aufputzschrank

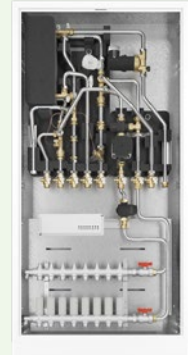


F7001 35 MS lang*

Einbaubeispiele



F7001 35 (DL)S kurz Unterputz



F7001 35 MS lang Unterputz

* Zur Integration des Fußbodenheizungsverteilers (optional)

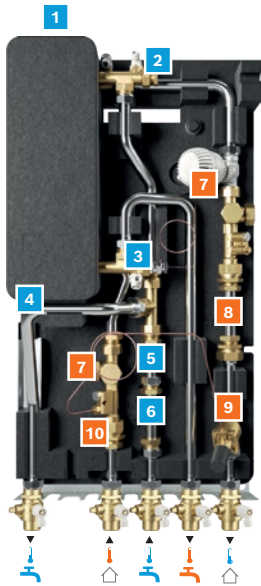
Einfache Einbindung regenerativer Energien

Dezentrale Frischwasserstation Flow 7000 S FWM (4-Leiter)



Dank dem modularen Aufbau kann die Flow 7000 S FWM als dezentrales Frischwassermodule bei Heizanlagen mit Wärmepumpen auch im 4-Leiter-System umgesetzt werden.

Geräteaufbau



Zubehör Montageanschlussplatte

Innenansicht

Trinkwasserseite

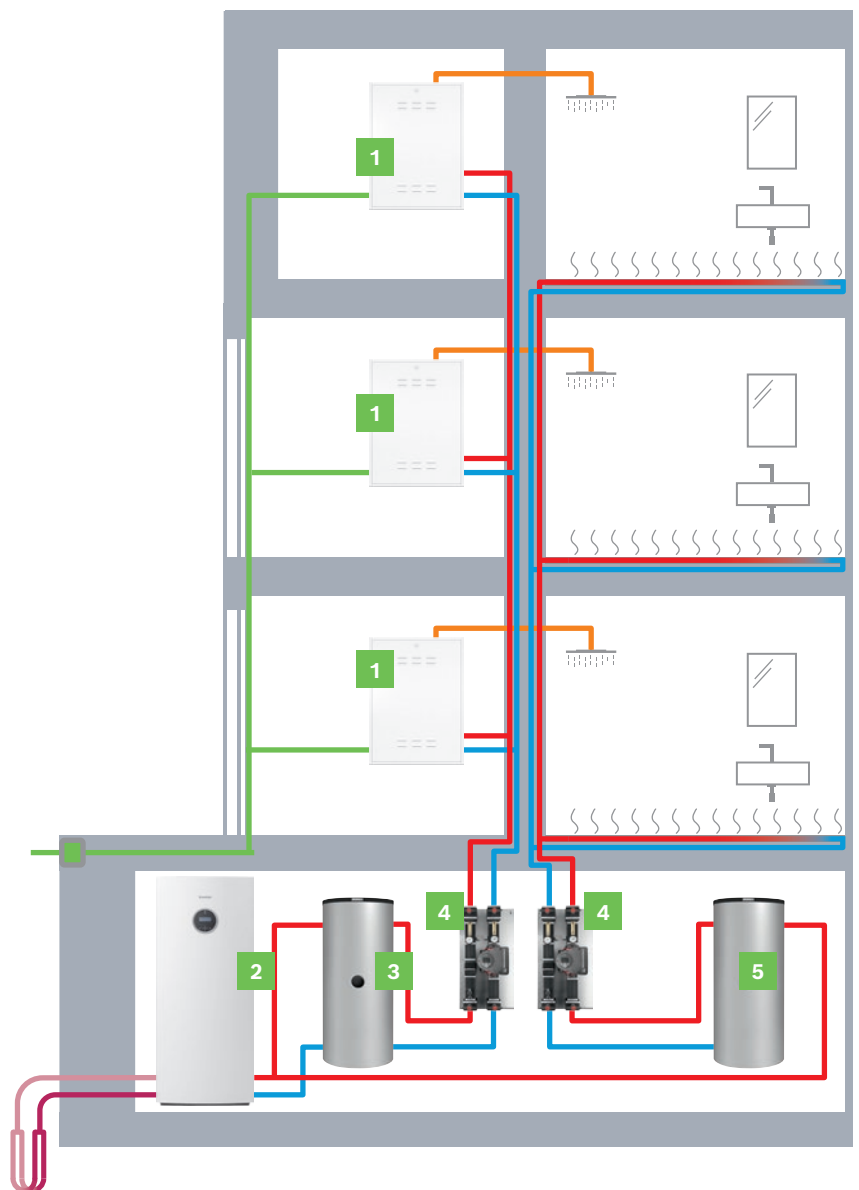
- 1 Edelstahlgelöteter Plattenwärmetauscher
- 2 Anschluss Zirkulation Rücklauf
- 3 Nassfühler Warmwassertemperatur
- 4 Kaltwasserabgang
- 5 Passstück Wasserschlagdämpfer
- 6 Passstück Kaltwasserzähler

Primärseite

- 7 Warmwasserthermostat
- 8 Passstück Wärmemengenzähler
- 9 Differenzdruckregler
- 10 Schmutzfilter

Anlagenaufbau

- 1 Dezentrale Frischwasserstation Flow 7000 S FWM
- 2 Sole-/Wasser-Wärmepumpe T-2
- 3 Hochtemperatur-Pufferspeicher für Warmwasser



- 4 Netzpumpenmodul (integrierte Hocheffizienzpumpe)
- 5 Niedrigtemperatur-Pufferspeicher für Fußbodenheizung

Mehrfamilienhaus setzt auf Kombination aus Wärmepumpe und Wohnungsstation

Einfache Integration einer nachhaltigen und förderfähigen Bosch Wärmepumpenlösung in Verbindung mit der Flow 7000 S FWM.



- 1 Der Hochtemperatur-pufferspeicher versorgt die Wohnungsstationen zur Warmwasserbereitung.
- 2 Der Niedertemperatur-pufferspeicher ist direkt an die Fußbodenheizung angeschlossen.



Einfach effizient

Ein 4-Leiter-System mit Wohnungsstationen besteht aus zwei Pufferspeichern:

- ▶ Der Pufferspeicher für die Versorgung der Fußbodenheizung hat eine witterungsabhängige Soll-Temperatur von ca. 35 °C.
- ▶ Der Pufferspeicher für die Warmwasserbereitung benötigt konstant ein höheres Temperaturniveau von ca. 50–55 °C.

Vorteile gegenüber 2-Leiter-Systemen:

- ▶ Weniger Puffervolumen muss konstant auf 60° C gehalten werden
- ▶ Geringere Bereitschaftsverluste
- ▶ Deutlich optimierter Energiebedarf
- ▶ Höhere Effizienz der Wärmepumpe



Einfach installiert – nachhaltig modernisiert

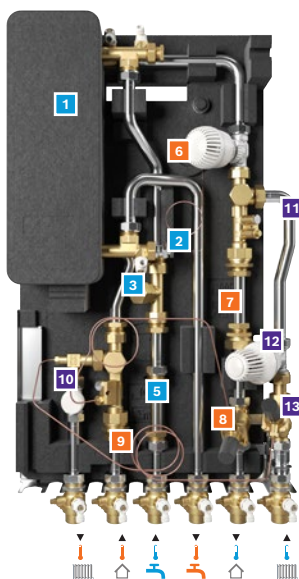
Austausch von dezentralen Etagenheizungen mit Flow 7000 RS

NEU



Der Austausch von dezentralen Etagenheizungen ist mit der Flow 7000 RS ganz einfach möglich. Durch einen vorkonfektionierten Montagerahmen werden Fehler bei der Installation vermieden und Zeit gespart.

Geräteaufbau



Zubehör Montageanschlussplatte

Innenansicht

Trinkwasserseite

- 1 Edelstahlgelöteter Plattenwärmetauscher
- 2 Nassfühler Warmwassertemperatur
- 3 Anschluss Kaltwasserabgang
- 4 Passstück Wasserschlagdämpfer
- 5 Passstück Kaltwasserzähler

Primärseite

- 6 Warmwasserthermostat
- 7 Passstück Wärmemengenzähler
- 8 Differenzdruckregler
- 9 Schmutzfilter

Sekundärseite

- 10 Zonenventil
- 11 Heizkreisrücklauf
- 12 Rücklauftemperaturbegrenzer
- 13 Differenzdruckregler

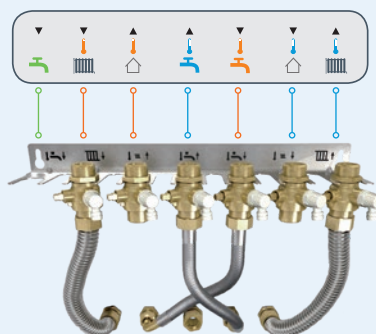
► Einfach installiert

Die perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten der Flow 7000 RS sind selbsterklärend. Die Station muss nur noch in den Montagerahmen eingehängt werden.



► Einfach getauscht

Das Anschlusskit passt auf die Anschlüsse der gängigsten Gas-Etagenheizungen in Bestandsgebäuden und ermöglicht einen mühelosen Austausch.

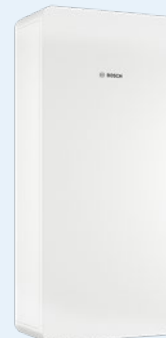


► Einfach montiert

Die Abmessungen des Gehäuses der Flow 7000 RS entsprechen denen älterer Heizgeräte. Somit können bestehende Anschlüsse genutzt und der Sanierungsaufwand verringert werden.



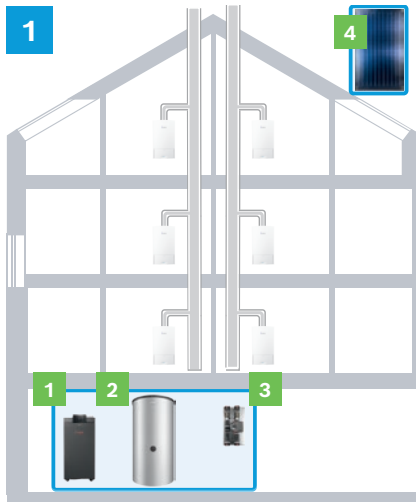
Junkers Ceramini



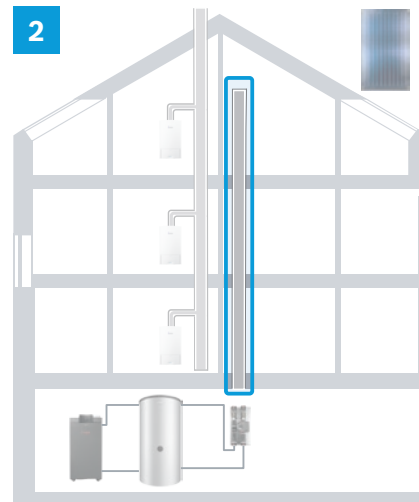
Flow 7000

Schrittweiser Umbau im Mehrfamilienhaus

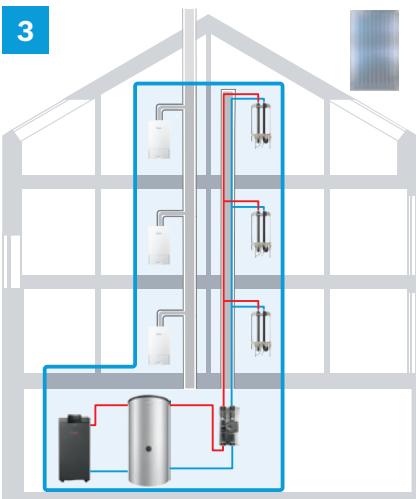
So einfach gestaltet sich die Sanierung von Etagenheizungen. Die pro Wohneinheit rein mit fossilen Brennstoffen betriebenen Feuerstellen werden durch eine moderne Heizzentrale mit Einbindung von regenerativen Energien und dezentralen Wohnungsstationen ersetzt.



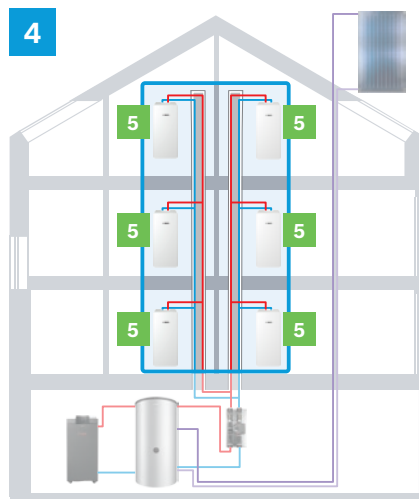
Austausch dezentrale Gas-Etagenheizungen:
 ▶ Einrichtung der Heizzentrale



▶ Etappenweise Demontage der Etagenheizungen
 und Umbau der Abgas- zu Installationsschächten
 ▶ Teilbetrieb weiterhin erhalten



▶ Verlegung Vor- und Rücklauf der Netzversorgung
 (ggf. Erneuerung der Kaltwassernetzleitung)
 ▶ Rohmontage der Wohnungsstationen



▶ Schrittweise Montage und Inbetriebnahme
 der Wohnungsstationen
 ▶ Fertigstellung aller Wohneinheiten

Anlagenaufbau

- 1 Gas-Brennwertgerät GC7000WP
- 2 Solar-Pufferspeicher
- 3 Netzpumpenmodul mit integrierter Hocheffizienzpumpe

- 4 Solarthermie
- 5 Wohnungsstation Flow 7000 RS

Einfach modernisiert

Die Flow 7000 RS lässt sich für jede Modernisierungssituation optimal anpassen



NEU

Bei der Modernisierung von Gas-Etagenheizungen mit der Flow 7000 RS für ungemischte Heizkreise lassen sich bestehende Anschlüsse sowie der vorhandene Abgasschacht (F7001 35 RST 2/RST 3) problemlos einbinden.

Flow 7000 RS



F7001 35 RST 2

- ▶ Netzleitung Vor-/Rücklauf oben
- ▶ Kaltwasserleitung unten

F7001 35 RST 3

- ▶ Netzleitung Vor-/Rücklauf oben
- ▶ Kaltwasserleitung oben

F7001 35 RSB

- ▶ Netzleitung Vor-/Rücklauf unten
- ▶ Kaltwasserleitung unten

Wenn die Versorgungsleitungen analog zum alten Abgasrohr verlegt werden, ist die Flow 7000 RST die ideale Wohnungsstation für die Modernisierung.

- ✓ Versorgungsleitungen werden unsichtbar hinter dem Aufputzgehäuse hochgeführt
- ✓ Schnelle und kostengünstige Sanierung
- ✓ Oberhalb liegende Anschlussrohre werden flexibel bauseits verkleidet

Die Flow 7000 RSB ist optimal geeignet, wenn ein Installationsschacht hinter der Wohnungsstation vorhanden ist.

- ✓ Keine sichtbaren Anschluss-Rohrleitungen
- ✓ Keine Zusatzverkleidung notwendig
- ✓ Alle Anschlüsse befinden sich unten

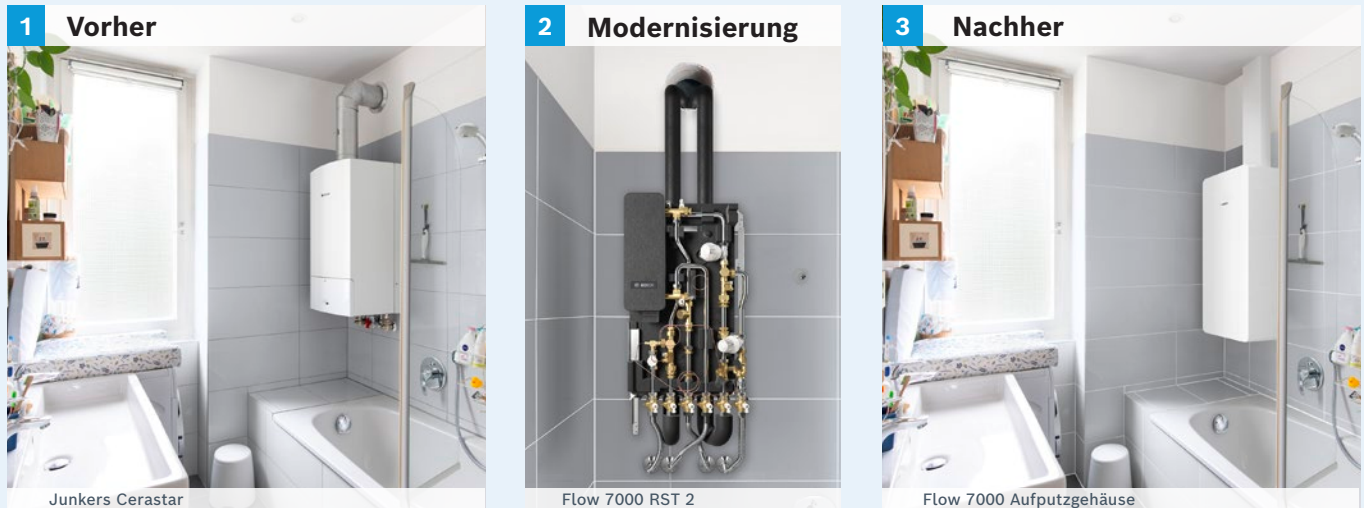
Wissenswert



Falls der Kaltwasserabgang im Zuge der Sanierung auch erneuert werden soll, ist er als Zubehör erhältlich.

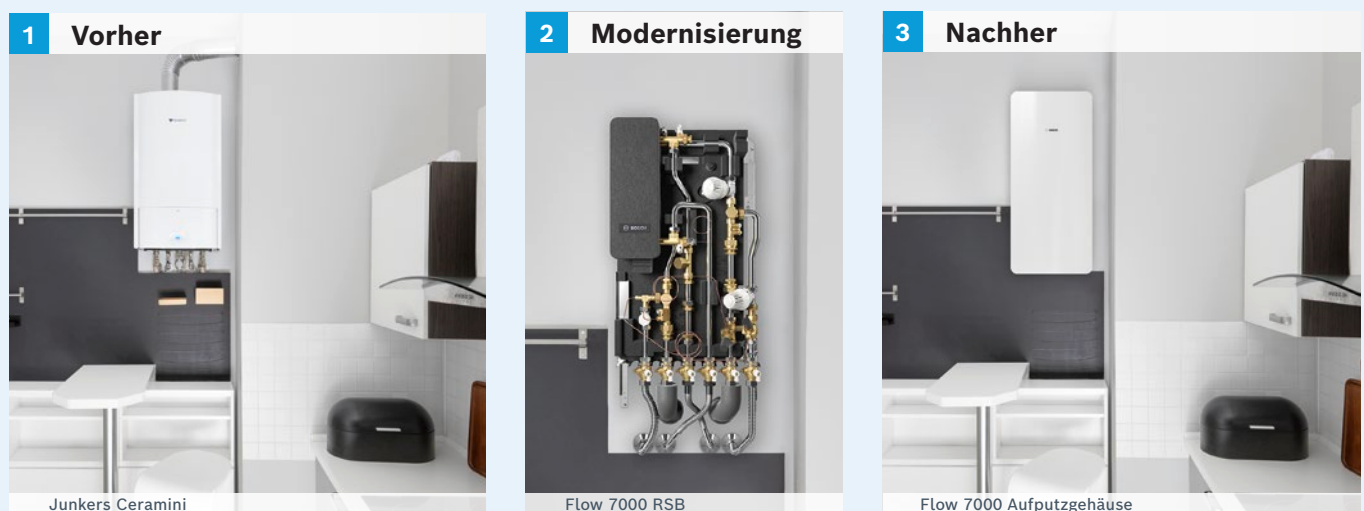
Zubehör – Montagerahmen und Gehäuse

Schrittweise Installation des Montagerahmens



Die Flow 7000 RS ist perfekt für den Austausch von Gas-Etagenheizungen im Badezimmer geeignet:

- ▶ Die Wohnungsstation passt auf die Anschlüsse der alten Therme, daher müssen keine Fliesen erneuert werden
- ▶ Durch das spritzwassergeschützte Gehäuse (IP44) sind alle Anforderungen an den Schutzraum erfüllt



Weitere Vorteile der Flow 7000 RS ergeben sich bei einer Installation in der Küche:

- ▶ Durch die optional erhältliche Dämmung der Innenseite des Aufputzgehäuses reduziert sich die Abstrahlungswärme
- ▶ Die Einhaltung des Verbrennungsluftverbundes entfällt

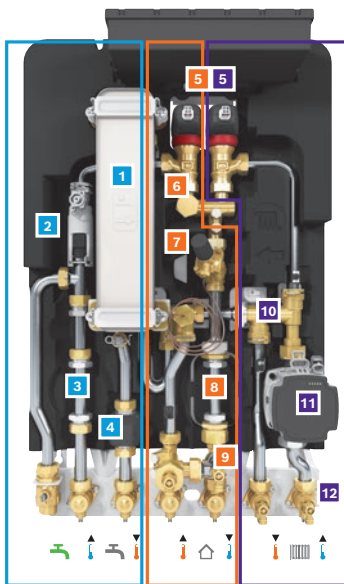
Die Flow 8000

Einfach elektronisch regeln



Die Wohnungsstation Flow 8000 ist ein echtes Multitalent. Im Neubau punktet die Station dank ihrer Vollausstattung, hohen Leistungen (50 kW) und der Möglichkeit, das Bosch Smart Home System einzubinden. Hinzu kommt die deutlich geringere Rücklauftemperatur bei Anlagen mit regenerativen Energien. Aber auch in der Sanierung von Mehrfamilienhäusern eignet sich die Flow 8000.

Geräteaufbau



Trinkwasserseite

- 1 Platten-Wärmetauscher (edelstahlgelötet)
- 2 Durchflussturbine und -begrenzer mit Filter
- 3 Passstück Kaltwasserzähler
- 4 Verbrühschutzventil

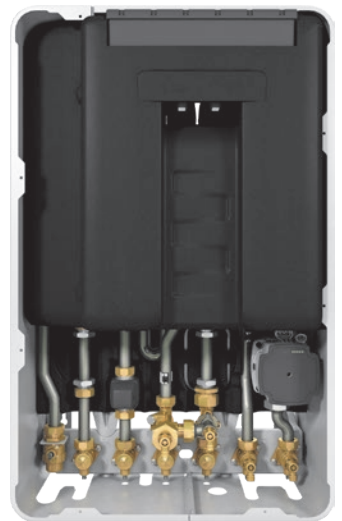
Primärseite

- 5 Elektronische Ventile für Heizung und Warmwasser
- 6 Anschluss Hochtemperaturkreis
- 7 Differenzdruckregler
- 8 Passstück Wärmemengenzähler
- 9 Thermisches Bypassventil (Zubehör)

Sekundärseite

- 5 Elektronische Ventile für Heizung und Warmwasser
- 10 Gemischter Heizkreis über Einspritzschaltung
- 11 Heizkreispumpe
- 12 Separate Montageanschlussplatte für optimierte Installation (Zubehör)

Innenansicht



F8001 35/50 MS
mit EPP-Isolierung

Montageanschlussplatte (Zubehör)

Einbauoptionen



Aufputzgehäuse
F8001 35/50 S
F8001 35/50 MS



Unterputzgehäuse, kurz
F8001 35/50 IS
F8001 35/50 IMS



Unterputzgehäuse, lang
F8001 35/50 IS
F8001 35/50 IMS

Acht gute Gründe – Highlights der Flow 8000

Einfach geregelt

Die vollelektronische Regelung sorgt mit dem PID-Regelverhalten und der Warmwasservorrangschaltung sofort für warmes Wasser mit konstanter Temperatur.



Einfach effizient

Die Rundum-Isolierung reduziert Wärmeverluste und Abwärme auf ein Minimum – und das Beste: Die Isolierung ist bereits in der Grundausstattung enthalten.



Einfache Einbindung von regenerativen Energien

Mithilfe des Reglers CW400 lässt sich die elektronische Rücklauftemperaturbegrenzung ganz einfach einstellen und dadurch die Systemeffizienz bei der Einbindung von regenerativen Energien steigern.



Einfach hoher Komfort

Ein hoher Warmwasserkomfort ist für die Flow 8000 kein Problem. In der 50 kW Ausführung schafft sie große Wassermengen mühelos.



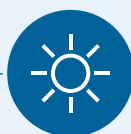
Einfach vernetzt

Die Flow 8000 und der smarte Regler EasyControl sind ein perfektes Duo. Einzelraumregelung, App-Bedienung und witterungsgeführte Regelung über Online-Wetterdienste sowie Einbindung in HomeComPro sind nur einige Highlights für den Nutzer.



Einfach warmes Wasser

Der Sommer-Bypass garantiert auch außerhalb der Heizperiode eine schnelle Warmwasserbereitung. Bei der Flow 8000 kann diese integrierte Funktion in Verbindung mit einem CW400 genutzt werden.



Einfache Wartung

Die elektronische Fehleranalyse mit dem CW400 spart Ihnen Zeit.



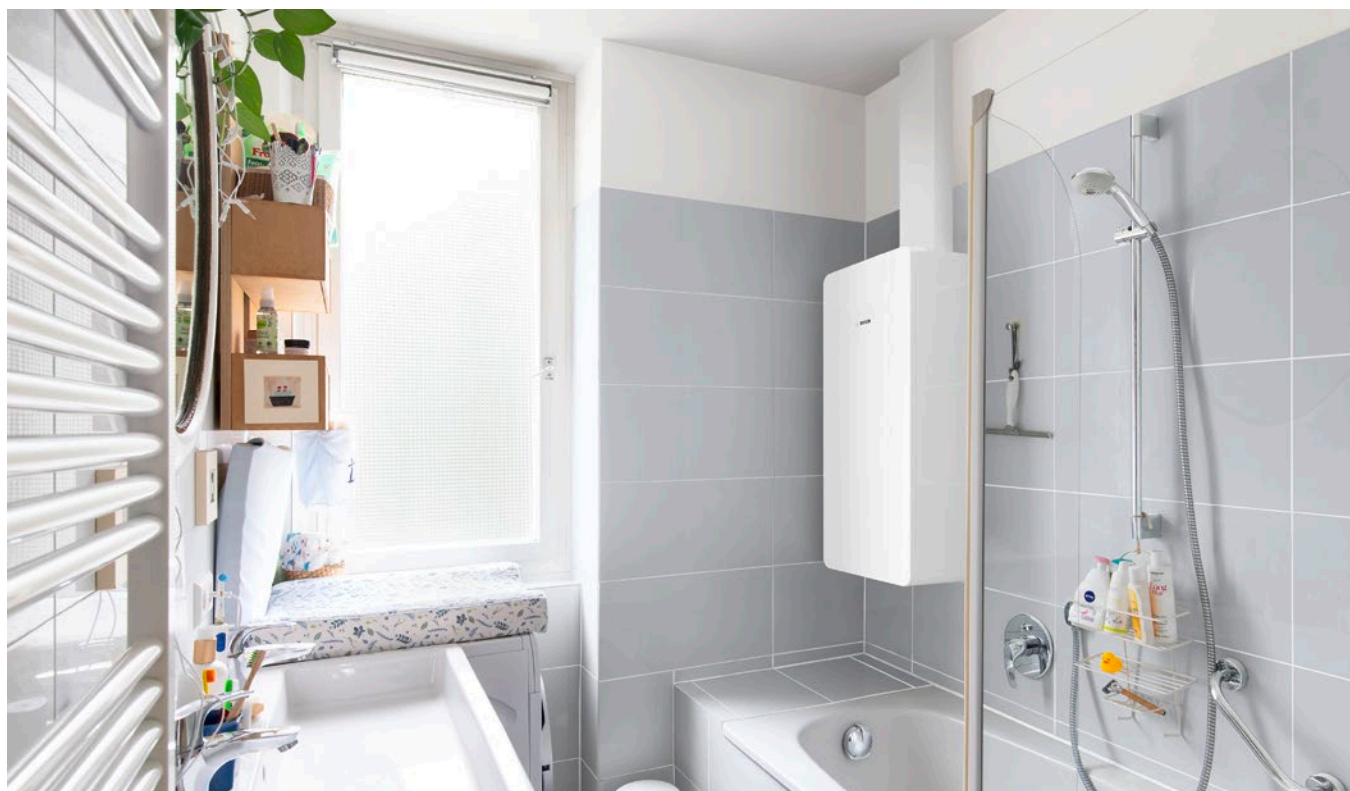
Einfach stark im System

Die Vent 4000 CC und die Flow 8000 können über einen gemeinsamen CW400 geregelt werden.



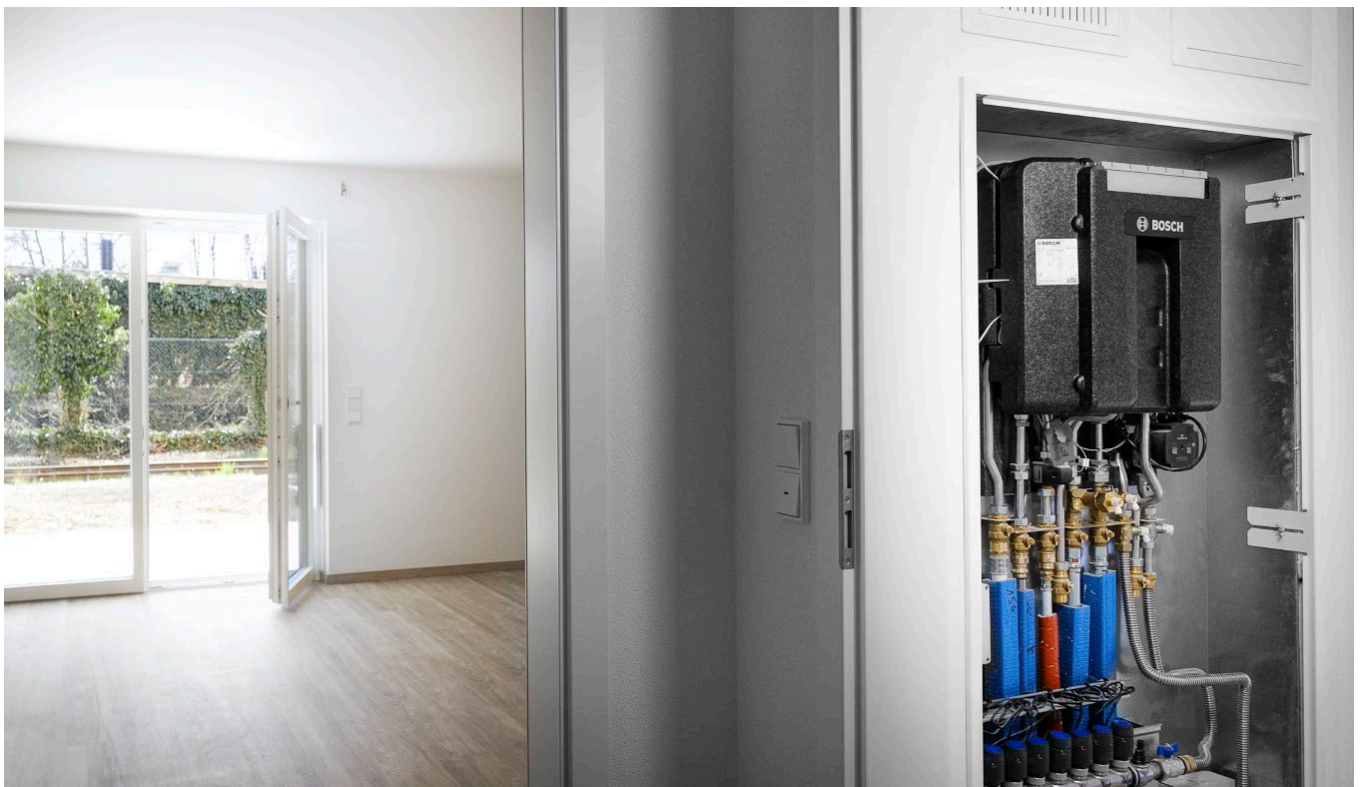
Technische Daten

Flow 7000	Einheit	Gemischte Heizkreise	Ungemischte Heizkreise		Warmwasserbereitung
		F7001 35 MS	F7001 35 S/DS/DLS	F7001 35 RS	FWM F7001 35 S
Auslegungs-Heizleistung (bei $\Delta T=10$ K)	kW	6	6	6	–
Auslegungs-Warmwasserleistung	kW	34	34	34	40
Höhe	mm	666	666	666	666
Breite	mm	635	635	420	365
Tiefe	mm	145	145	145	145
Nettogewicht	kg	14,3	12,8/13/13,2	13	9
Max. Temperatur Primärkreis	°C	75	75	75	75
Max. Druckstufe	–	PN 10	PN 10	PN 10	PN 10
Max. Trinkwasserdruck	bar	10	10	10	10
Min. Kaltwasser Anschlussdruck	bar	1,5	1,5	1,5	1,5
Max. Heizwasser-Volumenstrom Primärkreis zur Warmwasserversorgung	l/h	1.050	1.050	1.050	1.050
Max. Zapfmenge	l/min	14	14	14	16
Warmwassertemperatur einstellbar	°C	40–60	40–60	40–60	40–60
Minimale Pufferspeichertemperatur für 42°C Warmwasser	°C	49	49	49	49
Druckverlust Primärkreis	mbar	519	519	519	406
Druckverlust Trinkwasser	mbar	128	128	128	128
Anschluss Primärkreis VL/RL	Zoll	¾	¾	¾	¾
Anschluss Heizung VL/RL	Zoll	¾	¾	¾	–
Anschluss Kalt- und Warmwasser	Zoll	¾	¾	¾	¾
Spannungsversorgung	V/Hz	230/50	–	–	–
Wasserschutz	–	IP44	IP44	IP44	IP44



Technische Daten

Flow 8000	Einheit	Gemischte Heizkreise		Ungemischte Heizkreise	
		F8001 35 MS/IMS	F8001 50 MS/IMS	F8001 35 S/IS	F8001 50 S/IS
Max. Heizleistung	kW	15	15	15	15
Max. Warmwasserleistung 65/45/21 °C	kW	34	50	34	50
Max. Warmwasserleistung 55/40/21 °C	kW	29	43	29	43
Höhe	mm	700/629	700/629	700/629	700/629
Breite	mm	440/434	440/434	440/434	440/434
Tiefe	mm	270/190	270/190	270/190	270/190
Nettogewicht	kg	23/16	24/17	20/13	21/14
Max. Temperatur Primärkreis	°C	90	90	90	90
Max. Druckstufe	–	PN 10	PN 10	PN 10	PN 10
Max. Trinkwasserdruck	bar	10	10	10	10
Wassermenge der integrierten Pumpe bei 200 mbar	l/h	1.050	1.050	–	–
Max. Heizwasser-Volumenstrom Primärkreis zur Warmwasserversorgung	l/h	1.050	1.200	1.050	1.200
Max. Warmwasservolumenstrom	l/ min	14	21	14	21
Warmwassertemperatur einstellbar	°C	30–60	30–60	30–60	30–60
Minimale Pufferspeichertemperatur für 42 °C Warmwasser	°C	52	52	52	52
Max. Druckverlust Primärkreis	mbar	769	775	769	775
Minimaler Betriebsdruck Kaltwasser	bar	1,5	1,5	1,5	1,5
Anschluss Primärkreis VL/RL	Zoll	¾	¾	¾	¾
Anschluss Heizung VL/RL	Zoll	¾	¾	¾	¾
Anschluss Kalt- und Warmwasser	Zoll	¾	¾	¾	¾
Spannungsversorgung	V/Hz	230/50	230/50	–	–
Wasserschutz	–	IP40	IP40	IP40	IP40



Einfach für jedes Objekt das richtige Wärmesystem

Bosch stellt nicht nur zuverlässige und innovative Produkte her – wir verstehen uns vor allem als Anbieter von einfach durchdachten Komplettlösungen von der Planung bis hin zu Service und Wartung. Abgestimmt auf Ihr Objekt und Ihre Anforderungen erarbeiten wir für Sie ein individuelles Gesamtpaket. Sie erhalten alle Produkte und Dienstleistungen für Ihr System aus einer Hand.



Einfach planen

Ihr persönlicher Ansprechpartner und unsere Planungsabteilung unterstützen Sie bei der Auslegung von Wärmesystemen, der Erstellung von Ausschreibungen, Hydrauliken und Schaltplänen. **Sprechen Sie uns an.**



**AUSLEGUNGS-
UNTERSTÜTZUNG**

**5
Jahre
SYSTEM
GARANTIE**



**PLANUNGS-
TOOLS**

Weitere Informationen zur 5 Jahre-Systemgarantie finden Sie unter www.bosch-einfach-heizen.de/5-jahre-systemgarantie

Bosch Thermotechnik GmbH
Bosch Junkers Deutschland
Postfach 1309
73243 Wernau

www.bosch-einfach-heizen.de
www.bosch-heizungspartner.de

Info-Dienst

Telefon (01806) 337 333

aus dem deutschen Festnetz 0,20€/Gespräch,
aus nationalen Mobilfunknetzen max. 0,60€/Gespräch